

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2200/2020**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 27.04.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Be -1033
Verfasser/-in: Eckart Schneider

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 31 GO des Herrn Eckhart Schneider vom 27.04.2020 - Corona-Schutz durch Verbesserung der Luftqualität -

Aktuellen Untersuchungen aus China und Italien zeigen einen starken Bezug zwischen einer hohen Luftverschmutzung durch Abgase sowie Feinstaub, und der Häufigkeit und Schwere von Corona-Erkrankungen. In anderen Städten, wie z.B. Berlin und Paris, werden kurzfristig zusätzliche Fahrradwege eingerichtet, um es mehr Menschen zu ermöglichen sich unter Einhaltung der Mindestabstände durch die Stadt bewegen zu können, ohne dabei kontraproduktive Emissionen zu verursachen.

Anfrage:

„Wie wird die Bevölkerung in Gießen kurzfristig bei wieder zunehmendem Verkehr vor der erneuten Verschlechterung der Luftqualität geschützt?“

1. Zusatzfrage: „Wurden bzw. werden auch Geschwindigkeitsbeschränkungen und Fahrverbote für Fahrzeuge mit starken Emissionen im Umkreis von besonders schützenswerten Orten wie Kitas, Krankenhäuser, Pflegeheimen, etc. geprüft?“

Wenn ja: Bis wann erfolgt die Prüfung bzw. mit welchem Ergebnis/Begründung wurde die Prüfung abgeschlossen? Wenn nein: Warum nicht?“

2. Zusatzfrage: „Wird von der Möglichkeit Popup Bike Lanes vorübergehend als Verkehrsversuch z.B. auf dem Anlagenring einzurichten, Gebrauch gemacht, um Corona-bedingte Abstandsvorgaben besser einhalten zu können?“

Falls ja: Wo und ab wann? Falls nein: Warum nicht?“